

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 37

Artikel: Eben fällt mir ein...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-751953>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

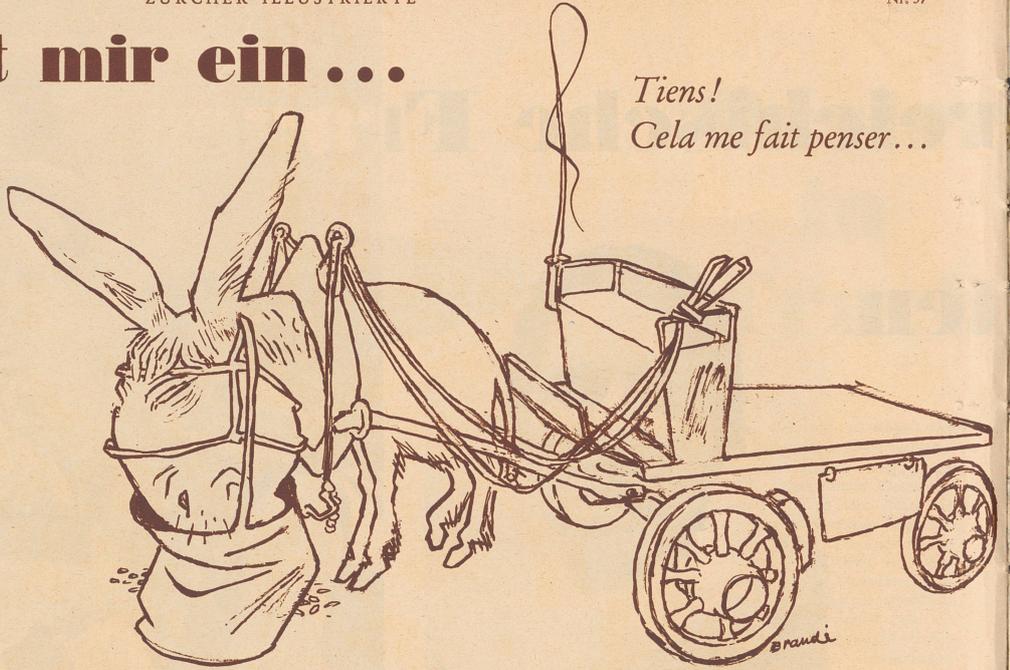
Eben fällt mir ein ...

Tiens!
Cela me fait penser ...



... daß mein Mann noch nichts zu Mittag gegessen hat.
... que mon mari n'a pas encore déjeuné.

Zeichnung Brandt



Brandt



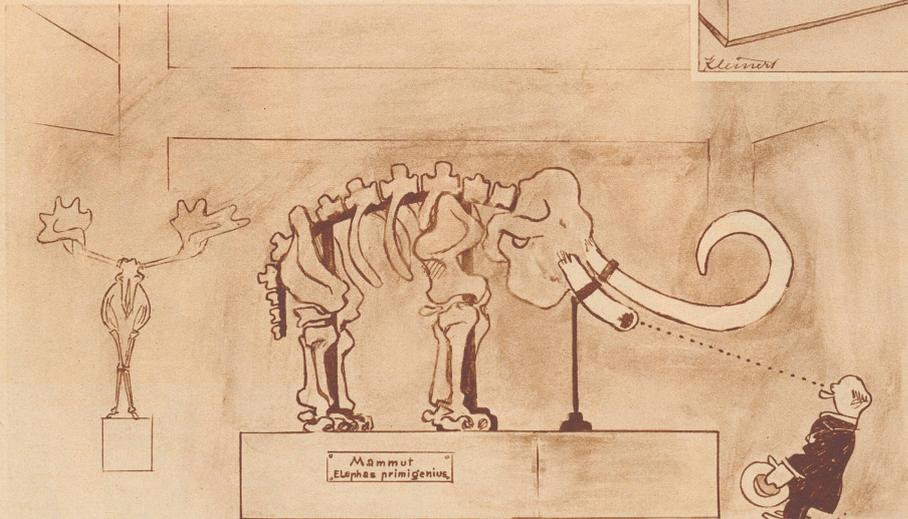
... daß ich auch wieder mal Billard spielen sollte.
... qu'il me faudrait absolument me remettre au billard.

Künstler haben Einfälle, Erfinder haben Einfälle, erfolgreiche Finanzleute und Wirtschafter haben Einfälle oder haben am Anfang ihrer Laufbahn wenigstens einen Einfall gehabt, dafür aber einen guten. Es gibt auch dumme Einfälle, die hatten wir als Kinder, wenn wir den Nachtopf in Vaters Sonntagsschuhe gegossen haben. Manchen Leuten fällt nichts ein. So sagt man wenigstens. Das scheint aber übertrieben zu sein. Die Einfälle dieser Leute sind eben nicht so leicht sichtbar. Das ganze Dasein wimmelt doch von Einfällen. Ohne einen Einfall kann man nicht einmal ein Päckli Stumpen kaufen. Sehen Sie sich auf diesem Blatt der ZI ein wenig um, wie Einfälle zustande kommen, und prüfen Sie bei sich selber nach, ob nicht kleine Vorfälle auch in Ihrem Kopf zu großen Einfällen führen. So wie hier.



Kleinod

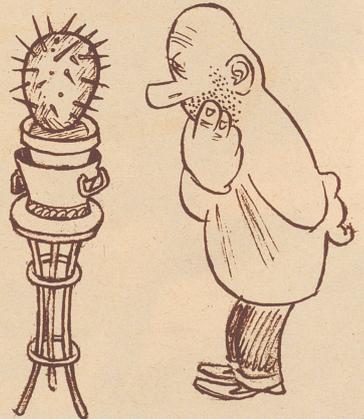
... daß ich mit unserem Hauswirt demnächst auch wieder mal reden muß.
... qu'il me faudra prochainement parler à mon propriétaire.



Mammut
Elephas primigenius

... daß ich einmal meine Zahnarztrechnung bezahlen sollte.
... que c'est la cinquième fois que le dentiste me réclame sa facture.

Zeichnung Brandt



... daß ich mich noch rasieren muß.
... que je suis diablement mal rasé.

Zeichnung Brandt